

[3647.] Joh. Millikowski in Lemberg sucht:
1 Friedemann, Tert zu den metrischen Aufgaben (zur pract. Anleitung zur Kenntniß und Fertigung latein. Verse I. Abth.) fehlt bei Lucius.

[3648.] Carl Flemming in Glogau sucht unter vorheriger Preis-Anzeige:
2 Handbuch für den preuß. Hof und Staat für 1843.

[3649.] Die Montag u. Weiß'sche Buchhdg. in Regensburg sucht billig unter vorheriger Preis-Anzeige:
1 Berg, Handbuch des deutschen Polizeirechts. Hahn in H. 1—7. Bd., oder auch 5—7. Bd. allein.

[3650.] A. L. Ritter in Arnsberg sucht unter Angabe des Preises:
1 Nov. Testamentum ex rec. Griesbach, 4 Vol. Pracht-Ausgabe in gr. 4. Leipzig, Göschens.
1 Gesetz-Bulletin des Königreichs Westfalen, 1. Band. Cassel. (fehlt bei Krieger).

[3651.] Raft in Athen sucht billig unter Preis-Anzeige:
1 de Bos ellipses graecae ed G. H. Schäfer. Leipzig. 1808.
1 Pausanias ed. Siebelis V Tom. 1822—29.

Übersetzung - Anzeigen.

[3652.] Kollisions-Anzeige.
Bei Unterzeichnetem erscheint demnächst:
Hermance, oder ein Jahr zu spät.
Lustspiel in 3 Acten.
Frei nach dem Französischen der Mad. Ancelot.
Karlsruhe. C. Macklot.

[3653.] Zu Vermeidung von Collisionen zeige ich an, daß bei mir Übersetzung erscheinen wird von:
Compendium de Chirurgie pratique ou Traité complet des maladies chirurgicales et des operations que ces maladies reclament par Berard & Denonvilliers. Paris.
Bereichert nach den, in den mündlichen Vorträgen der geachten Professoren gegebenen Erläuterungen, und andern praktischen Bemerkungen durch einen praktischen Arzt.
Leipzig, 12. Juni 1843.

Ch. E. Kollmann.

Burückverlangte Bücher u. s. w.

[3654.] **Gefälligst zurück**
erbitte ich mit die nichtabgesetzten Exemplare von
Der Paria. Von Fredrif Montan.
broch.

Da es mir gänzlich an Exemplaren fehlt. Ge- fällige Beachtung meiner Bitte werde in meinem Sortiments- geschäfte in entsprechender Art pünktlichst erwiedern.

Julius Springer in Berlin.

[3655.] **Dringende Bitte um schleunige Rücksendung.**

Wer noch zum Remittiren nachstehender Artikel berechtigt ist, wolle solche gefälligst **ungesäumt** einsenden; da wir **nach Ende Juli** nichts mehr davon zurücknehmen können:

Hirsch'scher Fasten betrachtungen. 6. Auflage.

— **Perikopen. II. Bd. 3. Aufl.**

— **Abläß. 4. Aufl.**

Tübingen, den 8. Juni 1843.

Ergebnist
H. Launpfsche Buchhdg.

[3656.] Von Sporschils Geschichte der Kreuzzüge. 1. Heft. bitte ich ergebenst mir alle überflüssigen Exemplare baldigst retour zu senden. Allen den Herren Collegen, welche mir diese Gefälligkeit erzeigen, sage ich dafür im Voraus meinen besten Dank.

Leipzig, den 13. Juni 1843.

F. Volkmar.

[3657.] Bitte um Zurücksendung.

Von

Ewalds Geschichte des israelitischen Volkes. Thl. I. geht unser Vorrrath zu Ende, wir würden die Zurücksendung der nicht abgesetzten Exemplare dankbar erkennen und als eine besondere Gefälligkeit betrachten, wir bitten recht dringend darum. Göttingen, Juni 1843.

Dieterichsche Buchh.

Vermischte Anzeigen.

[3658.] (Anstatt eines Circulaires.)

Hiermit bechre ich mich ergebenst anzugeben, daß ich hier- orts eine

Kunst-Verlags-Handlung

etabliert habe und Sie höflichst bitte, meinen Verlags-Unternehmungen Ihre erfolgreiche Verwendung angedeihen zu lassen.

Herr Rudolph Hartmann in Leipzig hat meine Com- mission für dort übernommen und liefert meinen Verlag aus.

Darmstadt,

den 7. Juni 1843.

Hochachtend
M. Frommann.

[3659.] **Anzeige.**

Das unterzeichnete Comptoir beehrt sich hierdurch zur Kenntnis zu bringen, daß es ein Literatur- und Kunst-Geschäft errichtet hat, dessen Tendenz es hauptsächlich sein wird, dem Verlage sich zu widmen. Zugleich bemerken wir, daß Herr Im. Müller die Gefälligkeit hatte, unsere Commissionen für Leipzig zu übernehmen.

Wriezen o/D., im Juni 1843.

Literatur- und Kunst-Comptoir.